

Eigentum oder Miete?

Verschaffen Sie sich auf jeden Fall in aller Ruhe einen echten Eindruck

Vor der Besichtigung zu checken:

- Arbeitsplatznähe
- Wohnviertel
- Verkehrssituation
- Alter des Wohnhauses
- Lage der Wohnung
- Größe der Wohnung
- Anzahl und Aufteilung der Räume
- Tierhaltung erwünscht
- Miet- oder Kaufpreis
- Bezugstermin

In der Umgebung vorhanden:

- Parkmöglichkeiten
- Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel
- Einkaufsmöglichkeiten
- Bank
- Apotheke
- Ärzte, Krankenhaus
- Schule
- Kindergarten

- Gesamteindruck des Gebäudes ist akzeptabel**

Wohnung ist bezugsfertig

Zustand folgender Bestandteile wurde geprüft:

- Böden, Decken, Wände (dort auch: Feuchtigkeit)
- Sanitäranlagen (Fenster? Dusche?)
- Leitungen und Installationen
(genügend Steckdosen, Telefon- und Fernsehanschlüsse?)
- Fenster (Schall-/Wärmeschutz?) und Türen (Sicherheit)
- Kücheneinrichtung (Gas-/Elektroherd? Einbauschränke?)
- Heizung (teurer Nachtspeicher? etc.)

Kaufen oder Mieten.

Ihr AWD Finanzberater zeigt Ihnen auf, was für Sie besser ist.

Notwendige Reparaturarbeiten sind geklärt:

- werden noch ausgeführt und getragen
- müssen selbst ausgeführt und finanziert werden

Angegebene Wohnfläche ist komplett nutzbar (Schrägen?)

Aufteilung der Räume entspricht den Bedürfnissen

Wohnung bietet genügend Platz für den umziehenden Haushalt (auch mit Blick auf Heizkörper, Fenster und Raumhöhe)

Räume sind bei Tageslicht ausreichend hell (Süd-West-Lage?)

- Nutzbar sind außerdem:
- Aufzug
- Abstellmöglichkeit für Fahrräder, Kinderwagen etc.
- Keller-/Speicherabteil
- Waschküche
- Zusätzliche Stauflächen/ Einbauschränke
- Garten/-nutzung
- Balkon/Terrasse

Miet-/Kaufpreis, Nebenkosten und Betriebskosten sind der Qualität und dem Zustand der Wohnung angemessen

Der Mietvertrag (ggf.) ist akzeptabel (Mieterhöhungen? Kündigungsfrist?)

Kaution und Provision wurden einkalkuliert

Außerdem wurden berücksichtigt:

- evtl. Ablösesummen
- Besichtigung der Wohnung zu unterschiedlichen Zeiten
(Regenwetter, Feierabend- oder Flugverkehr etc.)
- evtl. Lärmquellen im Haus
- und nicht zuletzt: die lieben Nachbarn!